



HOLZ BAUSTEINE



Die Küche ist ein wunderbares Beispiel für die Verwendungs- und Gestaltungsvielfalt des ältesten Baumaterials der Welt: Mal abgesehen von Regalen, Schränken, Tischen und Stühlen findet sich hier auch seit Urzeiten das Frühstücksbrettchen. Nahezu unverwüstlich, aber vor allem aufgrund seiner biologischen Beschaffenheit antibakteriell, liefert es bereits gewichtige Argumente dafür, auch die Arbeitsplatte aus Holz fertigen zu lassen. Zudem sprechen die unendlichen Gestaltungs- und maßgenauen Verarbeitungsmöglichkeiten sowie eine leichte dennoch nachhaltige Pflege neben dem unvergleichlichen Charme für die Verwendung dieses natürlichen Rohstoffs.

Darüber hinaus machen seine Wärme und Flexibilität Holz zum idealen Bodenbelag. Selbstverständlich auch in der Küche, wo Köchinnen und Köche seit jeher seine rückschonenden Schwingungsqualitäten preisen. Verständlichen Zweifeln in Bezug auf Feuchtigkeitsprobleme in Küche und Bad treten die führenden Hersteller HARO, Kährs und Berthold längst mit effektiven Versiegelungen entgegen und verweisen auf die einzigartigen Trocknungseigenschaften. Aber selbst für den Fall, dass doch einmal der größte anzunehmende Unfall eintritt und der Boden erneuert werden muss, haben die Holzspezialisten präventive Verlegeratschläge parat.

Und genau hier liegt die Stärke von HolzCity. Gerade bei einem derart breiten Sortiment aus unterschiedlichsten Hölzern, Böden und Türen zählen sich die über 175 Jahre Erfahrung und Fachwissen des ältesten Kölner Holzfachmarkts im Herzen der Stadt aus. Von der individuellen Beratung über den perfekten Zuschnitt bis hin zu den nachhaltigen Bearbeitungs- und Pflegeprodukten von Osmo spürt man bei Theodor Schumacher Söhne die Leidenschaft für dieses einzigartige Material. Ob Holzbrettchen oder -boden, -arbeitsplatte oder -dämmmaterial, spätestens im Privatmuseum zur 2.000-jährigen Geschichte Kölns als Holzhandelszentrum erkennt man die universelle Bedeutung von Holz als ewig modernes Baumaterial.